

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 1 von 9

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Allergopax Milbenspray

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Biozid (Insektizid), Biozid-Produkt entsprechend VO 98/8/EG

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: DOROMED GmbH
Straße: Otto-Hahn-Straße 23
Ort: D-61381 Friedrichsdorf
Telefon: 06175 / 9323-0
Email: postmaster@tn-schmidt.de

1.4. Notrufnummer: 06175 / 9323-0**Weitere Angaben**

Diese Notrufnummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Gefahrenbezeichnungen: F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend
R-Sätze:
Leichtentzündlich.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:
Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3
Gefahrenhinweise:
Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

Signalwort: Gefahr
Piktogramme: GHS02-GHS07



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 2 von 9

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3. Sonstige Gefahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

INCI-Name (CTFA): Isopropyl Alcohol, CAS-Nr. 67-63-0, EINECS-Nr. 200-661-7
 plus Azadirachta indica (Neem) Seed Extract, CAS-Nr. 84696-25-3

Enthält Emulgatoren <0,48%, Isoparaffin 180/190 <0,75%

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
200-661-7	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	98 %
67-63-0	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-67	
603-117-00-0	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

keine Daten verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 3 von 9

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Schaum, CO₂, Pulver**Ungeeignete Löschmittel**

keine

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenEntstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich
Kohlenstoffoxide**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

von Kanalisation, Gewässern und Erdreich fernhalten

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das verschüttete Material mit einem funkensicheren Staubsauger aufnehmen oder feucht zusammenkehren und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Bestimmungen geben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden.

Hinweise zum Brand- und ExplosionsschutzVon Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.
Unter Inertgas handhaben und aufbewahren. Hygroskopisch.**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**dunkel und trocken lagern, Hitze vermeiden
in dicht verschlossenen Behältern lagern

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter**

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 4 von 9

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	U	b

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition (für berufsmäßige Verwender)**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

kontaminierte Kleidung ausziehen

Augen-/Gesichtsschutz

Gesichtsschutz und Schutzbrille. Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

Handschutz

Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Benutzen Sie eine geeignete Ausziehmethode (ohne die äussere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhen nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Körperschutz

Undurchlässige Schutzkleidung, Flammenhemmende antistatische Schutzkleidung. Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atemschutz

Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp ABEK (EN 14387) zusätzlich zu den technischen Massnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmassnahme, ist ein umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden. Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Hellbeige
Geruch:	Charakteristisch nach Alkohol

Prüfnorm

pH-Wert: keine Daten verfügbar

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	-89,5 °C
Siedebeginn und Siedebereich:	82 °C
Sublimationstemperatur:	keine Daten verfügbar

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 5 von 9

Erweichungspunkt:	keine Daten verfügbar
Pourpoint:	keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	12 °C geschlossener Tiegel

Entzündlichkeit

Feststoff:	keine Daten verfügbar
Gas:	keine Daten verfügbar

Explosionsgefahren

keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze:	2 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	12,7 Vol.-%
Zündtemperatur:	425 °C

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	keine Daten verfügbar
Gas:	keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar

Brandfördernde Eigenschaften

keine Daten verfügbar

Dampfdruck:	43 hPa
Dichte (bei 20 °C):	0,78 g/cm ³ Pyknometer
Schüttdichte:	keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit:	sehr gut löslich
Verteilungskoeffizient:	keine Daten verfügbar
Dyn. Viskosität:	2,2 mPa·s
Kin. Viskosität:	keine Daten verfügbar
Auslaufzeit:	keine Daten verfügbar
Dampfdichte:	keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Daten verfügbar
Lösemitteltrennprüfung:	keine Daten verfügbar
Lösemittelgehalt:	98%

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: keine Daten verfügbar

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine Daten verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken. Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Säureanhydride, Aluminium, halogenierte Verbindungen, Säuren

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 6 von 9

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine - bei sachgemäßem Gebrauch

Weitere Angaben

keine Zersetzung im Anwendungsbereich

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Gemäß unseren Kenntnissen sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht umfassend untersucht worden.

Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - 5.045 mg/kg

Anmerkungen: Verhalten: Veränderte Schlafenszeit (einschliesslich Veränderungen des Righting-Reflexes). Verhalten: Somnolenz (allgemein schwache Aktivitäten).

LC50 Einatmen - Ratte - 8 h -16000 ppm

LD50 Haut - Kaninchen - 12.800 mg/kg

Reiz- und Ätzwirkung

Haut, Augen-Kaninchen

Ergebnis: keine Hautreizung, keine Augenreizung

Sensibilisierende Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Einatmen, Oral - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Keine Daten verfügbar

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

Allgemeine Bemerkungen

Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung Potential der Zubereitung wurden vom Hersteller bewertet. Nach Erfahrung des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Bei sachgemäßer Handhabung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Daten verfügbar

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 7 von 9

12.6. Andere schädliche Wirkungen

keine Daten verfügbar

Weitere Hinweise

keine Schwermetalle und anorganische Verunreinigungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

Abfallschlüssel Produkt

160305 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse;
organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

14.1. UN-Nummer:	UN 1219
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	II
Gefahrzettel:	3



Klassifizierungscode:	F1
Sondervorschriften:	601
Begrenzte Menge (LQ):	1 L
Freigestellte Menge:	E2
Beförderungskategorie:	2
Gefahrnummer:	33
Tunnelbeschränkungscode:	D/E

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer:	UN 1219
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	II
Gefahrzettel:	3



Klassifizierungscode:	F1
Sondervorschriften:	601

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 8 von 9

Begrenzte Menge (LQ): 1 L
 Freigestellte Menge: E2

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer: UN 1219
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: II
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: -
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L
 Freigestellte Menge: E2
 EmS: F-E, S-D

Lufttransport (ICAO)

14.1. UN-Nummer: UN 1219
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL)
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: II
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A180
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L
 Passenger LQ: Y341
 Freigestellte Menge: E2
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

keine Daten verfügbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Technische Anleitung Luft III: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0.50$ kg/h: Konz. 50 mg/m³
 Anteil:
 Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
 Status: gemäß VwVwS Anhang 2

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 9 von 9

Kenn-Nummer gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe: 135

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)**

- | | |
|----|---|
| 11 | Leichtentzündlich. |
| 36 | Reizt die Augen. |
| 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- | | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 1 von 6

Erweitertes Sicherheitsdatenblatt

1.	<u>Expositionsszenario</u>	
1.1	<u>Identität des Stoffes / des Verwenders:</u>	Allergopax Milbenspray
1.1.1	<u>Identität und Kontaktdaten des nachgeschalteten Anwenders:</u>	Privathaushalte
1.2	<u>Registrierungsnummer(n):</u>	N-95599
1.3	<u>Identität des Herstellers/Importeurs und anderen Lieferanten:</u>	DOROMED GmbH, Otto-Hahn-Straße 23, 61381 Friedrichsdorf
2.	<u>Identität des Expositionsszenarios</u>	
2.1	<u>Kurztitel des Expositionsszenarios:</u>	
2.1.1	<u>Produktgattung:</u>	Biozidprodukt (pt 18 Insektizid)
2.1.2	<u>Herstellung:</u>	Endprodukt
2.1.3	<u>Anwendung:</u>	Innenraum; Hausstaubmilbenspray
2.1.4	<u>Anwendungsbereich:</u>	Haushalt; Matratzen, Decken, Kissen
2.1.5	<u>Gebrauch / Nutzungsphase:</u>	zweimal jährlich
2.1.6	<u>Deskriptoren:</u>	
2.1.6.1	<u>Verwendungsberiche [SU]:</u>	SU 21: Privathaushalte
2.1.6.2	<u>Produktkategorien [PC]:</u>	PC 8: Biozidprodukte (z.B. Desinfektionsmittel, Insektizide, Repellentien).
2.1.6.3	<u>Erzeugniskategorien [AC]:</u>	AC 40: Andere Artikel mit beabsichtiger Freigabe der Substanzen: Insektizid
2.1.7	<u>Beschreibung:</u>	Spray
2.2.	<u>Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen:</u>	
2.2.1	<u>Allgemeine Beschreibung:</u>	Verwendung durch Endverbraucher. Besprühen von Matratzen, Decken und Kissen.
2.2.2	<u>Applikationsmethoden:</u>	Sprühen
2.2.3	<u>Prozesskategorien [PROC]:</u>	-
2.2.4	<u>Umweltfreisetzungskategorien [ERC]:</u>	-
2.3.	<u>Verwendungsbedingungen:</u>	
2.3.1	<u>Dauer und Häufigkeit der Verwendung:</u>	
2.3.1.1	<u>Arbeiter (industriell/gewerblich):</u>	-
2.3.1.2	<u>Verbraucher:</u>	15 Minuten, ein- bis zweimal pro Jahr
2.3.1.3	<u>Umwelt (industriell/gewerblich):</u>	-
2.3.2	<u>Zustandsform des Stoffes / Zubereitung / Mischung oder Erzeugnisses:</u>	
2.3.2.1	<u>Zustandsform des Stoffes / Zubereitung / Mischung:</u>	flüssig
2.3.2.1.1	<u>Produktbeschreibung/Chemische Charakterisierung:</u>	Margosa Extrakt (Pflanzenöl) gemischt mit 2-Propanol
2.3.2.1.2	<u>Zustandsform des Produktes:</u>	flüssig
2.3.2.2	<u>Oberflächen-/Volumenverhältnis bei Erzeugnissen:</u>	-
2.3.3	<u>Konzentration des Stoffes in Zubereitung / Gemisches oder Erzeugnis:</u>	1 %
2.3.4	<u>Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit:</u>	
2.3.4.1	<u>Arbeiter (industriell/gewerblich):</u>	-
2.3.4.2	<u>Verbraucher:</u>	200 ml pro Jahr
2.3.4.3	<u>Umwelt (industriell/gewerblich):</u>	-
2.3.4.4	<u>Umwelt (Verbraucher):</u>	0,00 ml

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 2 von 6

Erweitertes Sicherheitsdatenblatt**3. Produktions- und Anwendungsphase**

3.1 Gesundheitsbezogene Risikomanagementmaßnahmen

3.1.1 Risikomanagementmaßnahmen (oral, dermal, inhalativ)

3.1.1.1 Risikomanagementmassnahmen, industriell (orale Aufnahme):

Produktstoffbezogene Massnahmen:

-

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:

-

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hygiene und Ordnungsmaßnahmen:

-

Persönliche Schutzausrüstung:

-

Erste Hilfe Maßnahmen:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Maßnahmen für die Lagerung:

-

3.1.1.2 Risikomanagementmaßnahmen, industriell (dermale Aufnahme und Einwirkung):

Produktstoffbezogene Massnahmen:

Overall. Gestellbrille mit Seitenschutz. Handschuhe aus flüssigkeitsdichtem Material. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:

Overall. Gestellbrille mit Seitenschutz. Handschuhe aus flüssigkeitsdichtem Material. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hygiene und Ordnungsmaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung:

Overall. Gestellbrille mit Seitenschutz. Handschuhe aus flüssigkeitsdichtem Material.

Erste Hilfe Maßnahmen:

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Maßnahmen für die Lagerung:

-

3.1.1.3 Risikomanagementmaßnahmen, industriell (inhalative Aufnahme):

Produktstoffbezogene Massnahmen:

Atemschutz ist erforderlich bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:

Atemschutz ist erforderlich bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hygiene und Ordnungsmaßnahmen:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Behälter verschlossen halten

Persönliche Schutzausrüstung:

-

Erste Hilfe Maßnahmen:

Für Frischluft sorgen.

Maßnahmen für die Lagerung:

-

3.1.2 Risikomanagementmaßnahmen, industriell (physikalische Gefahren):

3.1.2.1 Risikomanagementmaßnahmen, gewerblich (orale, dermale, inhalative Aufnahme)

3.1.2.1.1 Risikomanagementmaßnahmen, gewerblich (orale Aufnahme):

Produktstoffbezogene Massnahmen:

-

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:

-

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hygiene und Ordnungsmaßnahmen:

-

Persönliche Schutzausrüstung:

-

Erste Hilfe Maßnahmen:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Maßnahmen für die Lagerung:

-

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 3 von 6

Erweitertes Sicherheitsdatenblatt**3.1.2.1.2 Risikomanagementmaßnahmen, gewerblich (dermale Aufnahme und Einwirkung):**

<u>Produktstoffbezogene Massnahmen:</u>	Overall. Gestellbrille mit Seitenschutz. Handschuhe aus flüssigkeitsdichtem Material. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
<u>Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:</u>	Overall. Gestellbrille mit Seitenschutz. Handschuhe aus flüssigkeitsdichtem Material. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
<u>Be- und Entlüftungsmaßnahmen:</u>	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
<u>Hygiene und Ordnungsmaßnahmen:</u>	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
<u>Persönliche Schutzausrüstung:</u>	Overall. Gestellbrille mit Seitenschutz. Handschuhe aus flüssigkeitsdichtem Material.
<u>Erste Hilfe Maßnahmen:</u>	Mit Wasser und Seife abwaschen.
<u>Maßnahmen für die Lagerung:</u>	-

3.1.2.1.3 Risikomanagementmaßnahmen, gewerblich (inhalative Aufnahme):

<u>Produktstoffbezogene Massnahmen:</u>	Atemschutz ist erforderlich bei Aerosol- oder Nebelbildung.
<u>Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:</u>	Atemschutz ist erforderlich bei Aerosol- oder Nebelbildung.
<u>Be- und Entlüftungsmaßnahmen:</u>	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
<u>Hygiene und Ordnungsmaßnahmen:</u>	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Behälter verschlossen halten
<u>Persönliche Schutzausrüstung:</u>	-
<u>Erste Hilfe Maßnahmen:</u>	Für Frischluft sorgen.
<u>Maßnahmen für die Lagerung:</u>	-

3.1.2.1.4 Risikomanagementmaßnahmen, gewerblich (physikalische Gefahren):

Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektro-statische Aufladungen treffen (Erdung).

3.1.3 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (orale, dermale, inhalative Aufnahme):

3.1.3.1	<u>Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (orale Aufnahme):</u>	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.
3.1.3.2	<u>Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (dermale Aufnahme und Einwirkung):</u>	Mit Wasser und Seife abwaschen.
3.1.3.3	<u>Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (inhalative Aufnahme):</u>	Für Frischluft sorgen.
3.1.3.4	<u>Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (physikalische Gefahren):</u>	Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
3.2	<u>Umweltbezogene Risikomanagementmaßnahmen (RMM)</u>	
3.2.1	<u>Risikomanagementmaßnahmen, Industrie (Boden/Wasser, Luft)</u>	
3.2.1.1	<u>Risikomanagementmaßnahmen, Industrie (Boden):</u>	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 4 von 6

Erweitertes Sicherheitsdatenblatt

- 3.2.1.2 Risikomanagementmaßnahmen, Industrie (Wasser): Evtl. mit viel Wasser weiter verdünnen/neutralisieren.
Abwasservorbehandlung: Keine Maßnahmen erforderlich.
Abwasserbehandlung: Keine Maßnahmen erforderlich.
- 3.2.1.3 Risikomanagementmaßnahmen, Industrie (Luft)
Abluftbehandlung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 3.2.2 Risikomanagementmaßnahmen, Gewerbe (Boden/Wasser, Luft)
- 3.2.2.1 Risikomanagementmaßnahmen, Gewerbe (Boden): Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
- 3.2.2.2 Risikomanagementmaßnahmen, Gewerbe (Wasser): Mit viel Wasser weiter verdünnen/neutralisieren.
Abwasservorbehandlung: Keine Maßnahmen erforderlich.
Abwasserbehandlung: Keine Maßnahmen erforderlich.
- 3.2.2.3 Risikomanagementmaßnahmen, Gewerbe (Luft)
Abluftbehandlung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 3.2.3 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (Boden/Wasser, Luft)
- 3.2.3.1 Risikomanagementmaßnahmen Verbraucher (Boden): Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
- 3.2.3.2 Risikomanagementmaßnahmen Verbraucher (Wasser): Evtl. mit viel Wasser weiter verdünnen/neutralisieren.
Abwasserbehandlung: Keine Maßnahmen erforderlich.
- 3.2.3.3 Risikomanagementmaßnahmen Verbraucher (Luft): Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Für Frischluft sorgen.
- 3.3 Abfallbeseitigungsmaßnahmen
- 3.3.1 Abfallbeseitigungsmaßnahmen (Stoffabfall):
- 3.3.1.1 Abfall Produkt: Entsorgung gemäß den lokalen behördlichen Vorschriften.
- 3.3.1.2 Abfall Verpackung: Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
- 3.3.2 Abfallbeseitigungsmaßnahmen (Produkt/Erzeugnisabfall inklusive Stoff)
- 3.3.2.1 Abfall Produkt: Entsorgung gemäß den lokalen behördlichen Vorschriften.
- 3.3.2.2 Abfall Verpackung:
- Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
- Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
- Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.
- 3.3.3 Abfall Erzeugnis aus Produkt:
- Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
- Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
- Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 5 von 6

Erweitertes Sicherheitsdatenblatt**4.0 Nutzungsphase****4.1 Risikomanagementmaßnahmen, industriell (physikalische Gefahren):****4.1.1 Handhabung:**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung).

4.1.2 Lagerung:

Getrennt von explosiven Stoffen, verdichteten, verflüssigten und unter Druck gelagerten Gasen, entzündbaren festen Stoffen, selbstentzündlichen Stoffen, Stoffen die bei Berührung mit Wasser entzündliche Gase bilden, entzündend wirkende Stoffe, organische Peroxide, nichtbrennbare giftige Stoffe und ansteckungsgefährlichen Stoffen lagern.

4.1.3 Technische Maßnahmen:

Vor direktem Sonnenlicht und Hitzequellen schützen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

4.2 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (orale, dermale, inhalative Aufnahme):**4.2.1 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (orale Aufnahme):**

Das Produkt nicht trinken. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

4.2.2 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (dermale, Aufnahme):

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Flüssigkeitsdichte Handschuhe tragen.

4.2.3 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (inhalative Aufnahme):

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

4.2.4 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (physikalische Gefahren):

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. In geschlossenen Behältern können besonders bei Wärme-/Hitzeeinwirkung leicht entzündliche Dämpfe entstehen. Deshalb alle Zündquellen entfernen bzw. fern halten. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

4.3 Umweltbezogene Risikomanagementmaßnahmen (RMM):**4.3.1 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (Boden/Wasser, Luft):**

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Wasser
Den betroffenen Bereich belüften.

4.3.2 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (Boden):

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen oder mit viel Wasser verdünnen bzw. neutralisieren.

4.3.3 Risikomanagementmaßnahmen, Verbraucher (Wasser):

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Wasser

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Allergopax Milbenspray

Druckdatum: 23.09.2020

Seite 6 von 6

Erweitertes Sicherheitsdatenblatt**4.4 Abfallbeseitigungsmaßnahmen:****4.4.1 Abfall Produkt: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**Abfallname:

2-Propanol mit geringen Anteil eines tensidhaltigen Pflanzenöles.

4.4.2 Abfall Verpackung:

- Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
 - Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
 - Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

5.0 Informationen zur Expositionsvorhersage und Anleitung für nachgeschaltete Anwender:**5.1 Expositionsabschätzung (verwendete Methoden)****5.1.1 Vorhersage der Humanexposition (oral, dermal, inhalativ):** Geringes Risiko.**5.1.2 Vorhersage der Umweltfreisetzung (Boden, Wasser, Luft):** Geringes Risiko.**5.2 Zusätzliche expositionsbestimmende Größen****5.2.1 Physikalisch-chemische Eigenschaften des Stoffes:** Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).